Protokoll des Treffens der Arbeitsgruppe zum Handlungsfeld „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ am 30. Oktober 2018 bei der Vogelsberg Consult GmbH in Alsfeld

Beginn: 10:05 Uhr **Ende:** 11:30 Uhr

Teilnehmerinnen: *siehe Anwesenheitsliste*

Frau Barth begrüßt die Teilnehmerinnen und entschuldigt Herrn Weber, der nicht an dem Treffen teilnehmen konnte.
Der Tagesordnungspunkt 3: „Sprecherfunktion im Handlungsfeld“ wird vorgezogen.

3. Sprecherfunktion im Handlungsfeld

Herr Schaumberg hatte im Arbeitsgruppentreffen am 20. August 2018 bereits angekündigt, dass er seine Sprecherfunktion abgeben möchte und schlug Frau Barth vor. Diesen Vorschlag unterbreitet er erneut, welchem alle Anwesenden zustimmen.

1. Planung einer Veranstaltung zum Thema „Was können Unternehmen, Städte und Gemeinden, Schulen und Kindergärten tun, um das Lebens- und Arbeitsumfeld familienfreundlich zu gestalten?" in Schotten

Die Veranstaltung soll im Zeitraum vom 18. Februar – 22. Februar 2019 (KW 8) stattfinden. Donnerstag, 21. Februar 2019, wird als Termin von allen Teilnehmer_innen favorisiert. Die Zielgruppe der Veranstaltung sind Unternehmer_innen, Eltern und die interessierte Öffentlichkeit. Beginn der Veranstaltung soll 18 Uhr sein. Als Ort wurde das alte Rathaus in Schotten vorgeschlagen.

Es werden Ideen für einen möglichen Veranstaltungstitel gesucht. Folgender Vorschlag wird angenommen:

Mehr als Teilzeit!

Was können Unternehmen, Städte und Gemeinden, Schulen und Kindergärten tun, um das Lebens- und Arbeitsumfeld familienfreundlich zu gestalten?

Die Veranstaltung ist kostenfrei, in allen Einladungen bzw. Ankündigungen wird um Anmeldung gebeten.

Frau Ruth schlägt einen DIN lang-Flyer zur Veranstaltung vor. Dieser kann von der IHK (Frau Hillebrecht) designt werden. Der Flyer kann an öffentlichen Stellen (z. B. Kindergärten, Schulen, Banken / Sparkassen, Geschäften, etc.) ausgelegt werden bzw. mit den Einladungen gezielt versendet werden. Ebenso wird die Veranstaltung im Wirtschaftsmagazin der IHK angekündigt.

Frau Fuchs und Frau Krömmelbein können Kund_innen aus dem Raum Schotten bzgl. der Veranstaltung ansprechen.

Gezielt eingeladen werden Unternehmen (vorrangig aus dem Raum Schotten), Kindertagesstätten/Kindergärten und Grundschulen (diese sollen die Veranstaltungsinformationen auch an die Eltern weitergeben) und Bürgermeister_innen. Die Einladung erfolgt ca. 6 Wochen vor der Veranstaltung.
Es wird gefragt, welche Unternehmen im Rahmen des Wettbewerbs „Zukunft Familie! Familienfreundliche Personalpolitik im Vogelsbergkreis“ aus Schotten bereits ausgezeichnet wurden. Diese sollen ebenfalls eine Einladung zur Veranstaltung bekommen.
[Anm. d. Verf.: Folgende Unternehmen aus Schotten wurden bereits im Rahmen des Wettbewerbs ausgezeichnet: 2015/2013: Schottener Soziale Dienste gGmbH, 2013: Weinhaus Jochim, Inh. Eric Pohlmann, 2011: Stadtverwaltung Schotten.]

Frau Barth hat im Vorfeld mit Frau Galle-Schäfer (Pressestelle Vogelsbergkreis) bzgl. möglicher Presseaktivitäten gesprochen. Im Kreisanzeiger Nidda erscheint täglich eine Seite aus dem Bereich Schotten. Hier kann nach Absprache im Vorfeld und im Nachgang über die Veranstaltung (bestenfalls mit Fotos) eine Ankündigung bzw. Berichterstattung geplant werden. Frau Galle-Schäfer unterstützt bei der Pressearbeit.
Im Bereich der Online-Presse wird Kontakt zu Oberhessen-live aufgenommen, die als Firma beim vergangenen Wettbewerb „Zukunft Familie 2017“ ausgezeichnet wurde.
Ebenso kann die Veranstaltung auf der Homepage der Stadt Schotten sowie über den Facebook-Account des Vogelsbergkreises beworben werden.

Frau Ruth hat versucht Frau Bornemann von PREBENA Wilfried Bornemann GmbH & Co. KG zu als mögliche Referentin für die Veranstaltung zu gewinnen, was leider gescheitert ist.
[Anm. d. Verf.: Herr Schaumberg konnte Herrn Michael Weber (Herbert Betz GmbH & Co. KG) als Referenten für die Veranstaltung gewinnen.]

[Anm. d. Verf.:
Im Nachgang des Arbeitstreffens wurde als weitere Referentin Frau Susanne Schaab (Bürgermeisterin der Stadt Schotten) gewonnen.
Herr Hans-Dieter Herget (Sprecher des Familienbündnisses) steht als Moderator der Veranstaltung zur Verfügung.
Die Anfrage an Herrn Peter Schwärzel (Schulleiter der Stadtschule Alsfeld) wurde versendet, eine Rückmeldung steht noch aus.
Frau Schaab, Herr Herget und Herr Weber können den Termin am 21. Februar 2019 um 18 Uhr wahrnehmen. Als Veranstaltungsraum ist das alte Rathaus in Schotten reserviert.]

Geplant sind Redeanteile der Referent_innen von ca. 15-20 Minuten. Unterstützt werden die Inhalte der einzelnen Referent_innen durch vorbereitete Moderationskarten an Pinnwänden. Im Anschluss an die Vorträge soll es eine offene Diskussionsrunde zum Thema geben. Weitere Inhalte der Veranstaltung werden im nächsten Termin geplant.

2. Planung des Unternehmensbesuchs 2018

Es wird vorgeschlagen, den Unternehmensbesuch in Abhängigkeit zur Veranstaltung in Schotten zu betrachten. Hierüber wird in beim kommenden Arbeitstreffen erneut gesprochen.

4. Sonstiges

Es wird kontrovers diskutiert, ob der Wettbewerb „Zukunft Familie 2019! Familienfreundliche Personalpolitik im Vogelsbergkreis“ wie gehabt im kommenden Jahr stattfinden soll. Die Diskussion und die Entscheidung werden auf die kommenden Arbeitstreffen verschoben.

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe zur Planung der Veranstaltung wird am Montag, 10. Dezember 2018, um 10:00 Uhr in der Vogelsberg Consult GmbH, Am Schlossberg 32, 36304 Alsfeld, stattfinden.

Alsfeld, 5. November 2018
Katharina Barth